

	<p>Object: Fernsprecher W 48 von TN mit Erdungstaste</p> <p>Museum: Freilichtmuseum Roscheider Hof Roscheider Hof 54329 Konz 06501-92710 info@RoscheiderHof.de</p> <p>Collection: Kommunikationstechnik</p> <p>Inventory number: RKF 2019 009</p>
--	---

Description

W 48 mit Erdungstaste und geflochtener Schnur. Ab etwa 1950 produzierten fast alle westdeutschen Telefonhersteller den W 48 in Lizenz für die Deutsche Bundespost. Das Telefon wurde an die Teilnehmer nicht verkauft, sondern gegen eine Nutzungsgebühr verliehen. Die äußere Form und das technische Innenleben des W 48 blieb bis über Jahrzehnte nahezu unverändert.

Anfänglich hatte das W 48 nur 22 kreisförmige Löcher in der Sprechkapsel. Um die Sprachqualität zu verbessern wurden die später auf 40 erweitert. Der Apparat wurde Anfangs mit einer baumwollumantelten oder geflochtenen Hörschnur ausgeliefert.

Basic data

Material/Technique: Schwarz - Bakelit (Pressstoff), Grundplatte Metall,

Measurements: 240 x 195 x 150 mm

Events

Created	When	1961
	Who	Tenovis
	Where	Frankfurt am Main

Keywords

- Analoger Teilnehmerapparat
- Posttelefon
- Telephone

- Tischapparat
- Wählscheibe